

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
RATSFRAKTION EMMERICH AM RHEIN

SPD-Ratsfraktion Emmerich am Rhein • Geistmarkt 1 (Rathaus) • 46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 24. Juni 2021

Bgm.:

Dez.:

FB:

Anl.: PWZ: €



Ratsfraktion Emmerich am Rhein
Fon: 02822 / 75-1996
ratsfraktion@spd-emmerich.de
www.spd-emmerich.de

An den
Bürgermeister der Stadt Emmerich am Rhein
Herrn Peter Hinze
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Eintrag an den Rat

Nr. XXXXII / 2021

Eintrag am 24.6.21

zur Kenntnis

I

II

III

IV

V

Vertrag zur Lösung Vw-

Vorstand am

Anlage (n)

16.Juni 2021

Antrag der SPD-Ratsfraktion

Beleuchtung B8 / Eltener Straße ab Ortsausgang Emmerich bis Ortseingang Elten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze,

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Emmerich am Rhein beantragt, dass:

1. Die Eltener Straße ab Ortsausgang Emmerich in Höhe der Einmündung Borgheser Weg bis zum Ortseingang Elten in voller Länge mit einer Beleuchtung des Radweges ausgestattet wird.
2. Hier eine Beleuchtung mit LED-Technik nach dem Vorbild der Ostermayerstraße zum Einsatz kommt.
3. Diese Beleuchtung jeweils parallel zu geeigneten Straßensanierungsmaßnahmen von Straßen.NRW errichtet wird.
4. Mögliche Förderungen wie z.B. durch Mittel aus dem Bundesfernstraßenhaushalt beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) oder nach der NRW Förderrichtlinie Nahmobilität, die Kosten für straßenbegleitende Radwege fördert geprüft werden.
5. Der Beschluss bei Straßen.NRW bekannt gemacht wird, damit dieser in die entsprechenden Ausschreibungen aufgenommen wird.



Begründung:

Die Eltener Straße ist die zentrale Verbindungsrouten für sowohl den PKW- als auch den Radverkehr zwischen Emmerich und den Ortsteilen Hüthum und Elten.

Insbesondere im Teilabschnitt zwischen Ortsausgang Hüthum und Ortseingang Elten sind nur wenige Anwohner, deren Außenbeleuchtung den Radweg bescheinen könnte. Im Hinblick auf die Verkehrssicherheit stellt der unbeleuchtete Radweg ein erhebliches Verkehrsrisiko dar von einer ernstlichen Unfallgefährdung ganz zu schweigen.

Auf Grund der besonderen Anlage der Eltener Straße als Chaussee, ist die Fahrbahn weitestgehend höher gelegen als der Radweg, wodurch dieser zu beiden Seiten eine Böschung erhält, was der Verkehrssicherheit dienlich sein mag, dafür aber ein erhöhtes Unfallgefahrenrisiko birgt. Zudem sorgt das höhere Straßenniveau – gegenüber dem Radweg – dazu, dass Fahrradfahrer von entgegenkommendem Autoverkehr geblendet werden.

Außerdem liegen die Zufahrtsstraßen der B8 (die den Radweg queren) oftmals nicht in einem Sicherheit bergenden Lichtkegel, wodurch ein Unfallrisiko für den Begegnungsverkehr entsteht.

Mit diesem Antrag möchten wir die Weiterentwicklung Emmerichs zu einer klima- und fahrradfreundlichen Stadt unterstützen und sehen diesen Antrag als flankierende Maßnahme zum seinerzeit vom Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschlossenen *Klimaschutzteilkonzept – Fuß- und Radverkehrskonzept für die Stadt Emmerich am Rhein*.

Mit freundlichem Gruß

Manfred Mölder
Fraktionsvorsitzender